

[39598.] Soeben verhandte ich folgendes Circular:
Demnächst erscheint:

**Deutsche
National-Litteratur.**
Historisch kritische Ausgabe.
Unter Mitwirkung

von

Dr. Arnold, Dr. G. Balke, Prof. Dr. K. Barlisch, Prof. Dr. R. Brehstein, Prof. Dr. O. Behaghel, Prof. Dr. Birlinger, Prof. Dr. H. Blümner, Dr. F. Bobertag, Dr. R. Borberger, Prof. Dr. W. Creizenach, Dr. Joh. Crueger, Prof. Dr. H. Dünker, Prof. Dr. A. Frey, Cand. L. Fulda, Prof. Dr. L. Geiger, Dr. R. Hamel, Dr. E. Henrici, Prof. Dr. H. Lambel, Prof. Dr. C. Lemke, Dr. R. Freiherr v. Liliencron, Dr. G. Milchack, Prof. Dr. J. Minor, Dr. F. Munder, Dr. P. Nerrlich, Prof. Dr. H. Oesterley, Prof. Dr. H. Palm, Prof. Dr. P. Piper, Dr. H. Prähle, Prof. Dr. A. Sauer, Prof. Dr. K. J. Schröder, Prof. Dr. A. Stern, Prof. Dr. F. Vetter, Dr. C. Wendeler, Dir. Dr. G. Wendl, Dr. K. M. Werner,
Dr. Th. Bolling

herausgegeben

von

Joseph Kürschner.

Dieses wichtige Unternehmen soll für den deutschen Büchermarkt dieselbe Bedeutung gewinnen, welche meine Collection Spemann thatächlich gewonnen hat.

Es fehlt vollständig eine Gesamtausgabe unserer deutschen Literaturschätze, welche in einheitlicher Bearbeitung die Entwicklung unserer Literatur aus den ersten Anfängen bis zur Gegenwart für den weiteren Kreis der Gebildeten darstellte.

Die „Deutsche National-Litteratur“ soll in diese Lücke treten. Von den ältesten Documenten unserer Sprache bis zur Gegenwart wird nach einem wohlgeordneten wissenschaftlichen Plane alles gegeben werden, was den Anspruch machen kann, zum bleibenden Besitzthum der Nation zu gehören.

Der glänzende Kreis der Herausgeber, von welchen jeder eine Autorität auf dem von ihm bearbeiteten Gebiet ist, bürgt Ihnen dafür, daß sowohl

die Kritik des Textes eine musterhafte sein, als die Einleitungen, die Commentare und Noten von höchstem wissenschaftlichen Werth sein, daß ferner

die Register und Verweisungen die einzelnen Autoren und Epochen und damit meine ganze Ausgabe zu einem einheitlichen Ganzen vereinigen werden.

Indem meine Ausgabe den gegenwärtigen Zustand unserer Literaturkenntniß in sich vereinigt, soll sie den ernstesten wissenschaftlichen Ansprüchen genügen.

Mit diesen literarischen Gesichtspunkten suche ich folgenden buchhändlerischen zu verbinden:

Trotz aller illustrierten und nicht-illustrierten Ausgaben ist es jedem Fachmann kein Geheimniß, daß eine

musterhafte Ausgabe unserer Classifier noch immer ein frommer Wunsch war.

Durch umfassende Anlage des Planes, muster-gültige Darstellung des Inhaltes, eine glänzende Ausstattung und einen sehr wohlfeilen Preis hoffe ich ein dauerndes, ein diesem Ideale sich näherndes Werk zu schaffen.

Wenn irgend eines, so wendet sich dieses Unternehmen an die ganze Nation. Die innere Tüchtigkeit wird ihm rasch Bahn brechen. Ihnen soll die Verwendung Freude und einen dauernden Gewinn verschaffen.

Ihren Nachrichten umgehend entgegen-sehend mit collegialischem Gruß

Ihr ergebener

Stuttgart, August 1882.

W. Spemann.

Bezugs-Bedingungen:

- 1) Die „Deutsche National-Litteratur“ erscheint in Heften von circa 7 Bogen à 16 Seiten groß 8.; Preis des Heftes 50 A ordinär mit 25 % Rabatt.
- 2) Doppelhefte werden nicht ausgegeben.
- 3) Jede Woche erscheinen ein bis zwei Hefte.
- 4) Schon bei 10 Exemplaren Continuation Gutschrift von Heft 1.
- 5) Bei Continuation von 35 Exemplaren mit 30 % und Gutschrift des ersten und zweiten Heftes.
- 6) Bei Continuation von 50 Exemplaren mit 30 %, Gutschrift des ersten und zweiten Heftes und zwei Freie-xemplare.
- 7) Bei Continuation von 100 Exemplaren mit 30 %, Gutschrift des ersten bis dritten Heftes und fünf Freie-xemplare.
- 8) Bei Continuation von 250 Exemplaren mit 33 1/3 %, Gutschrift des ersten bis vierten Heftes und fünfzehn Freie-xemplare.
- 9) Bei Continuation von 500 Exemplaren mit 40 %, Gutschrift des ersten bis vierten Heftes und fünfunds-dreißig Freie-xemplare.
- 10) Bei Continuation von 1000 Exemplaren mit 50 % ohne Freie-xemplare.

Wichtige Bedingung.

Meine vorstehenden, so außerordentlich günstigen Bedingungen sollen ein Aequivalent für Ihre Anstrengungen zur Erzielung einer bedeutenden Continuation sein. Sobald daher zwei oder mehrere Firmen sich unter irgend einer Form zusammethun, um mir eine hohe gemeinsame Continuation anzugeben, liefere ich nur mit 25 % ohne Freie-xemplare.

Zur Unterstützung eines soliden Geschäftes stelle ich jede Verbindung mit Handlungen ein, die mit einem Rabatt liefern, der über den ortsüblichen Sconto hinausgeht.

Die Ausgabe erfolgt in Leipzig am 5. September. Bestellungen nur nach Stuttgart erbeten.

Verlag von
Franz Ebhardt in Berlin W. 62.
[39599.]

In den nächsten Tagen kommt zur Ver-sendung:

**Ebhardt's
Moden-Album.**
Heft 7.

Für das Herbst- u. Winterhalbjahr 1882/83.
(7. Fortsetzung des seit 1879 halbjährlich erscheinenden Schnittmuster- und Moden-Albums.)

12 Bogen in groß Quart. Höchst elegant geheftet. Mit mehr als 350 Mode-Illu-strationen.

Preis 2 M ord., 1 M 30 A netto baar und 11/10.

Als gangbarer und lohnender Artikel jedem Sortimenter aufs beste empfohlen!

Von dem letzten Hefte haben einzelne Firmen 60—70, — eine größere Handlung sogar 800 Exemplare abgesetzt.

Ich lasse auch diesmal allen großen illu-strirten Blättern Prospective beilegen, und unter-stütze dadurch Ihre Bemühungen auf das nach-haltigste.

Jede Dame ist sichere Käuferin des Moden-Albums; für Confectionsgeschäfte, Damen-schneider, Modistinnen ist dasselbe geradezu unentbehrlich.

Ich bitte, zu beachten, daß das Moden-Album zweimal im Jahre erscheint, und empfehle Ihnen, dasselbe in Ihre Conti-nuationsliste einzutragen.

Als Saison-Artikel wird das Moden-Album ausnahmslos nur gegen baar abgegeben.

Berlin, Ende August 1882.

Franz Ebhardt.

Voranzeige.

[39600.]

Demnächst erscheint die 1. Nummer der
„Wiener Bauindustrie-Zeitung“,
illustr. Fachorgan für alle Bauinteressenten.
Monatlich 2 mal, gr. 4. mit der Beilage:

„Wiener Bauten-Album“,

eine Sammlung der schönsten Neubauten von Wien u. Umgebung (Wohnhäuser, Villen, Palais, gemeinnützige Bauten etc.). Pr. Jahrg. 72 bis 100 Blatt Lichtdruck. gr. 4. Bild-größe 25/22 Cm.

Abonnementspreis halbjährig 10 M = 6 fl. oe. W.

Separatausgabe des Wiener Bauten-Album pro Lieferung mit 6 Blatt Lichtdruck und Umschlag 3 M

25 % und halbjährige Rechnung, 30 % baar.

Inserate der Herren Verleger werden mit 5 M netto per 1/8 Seite auf-genommen.

Erbitten einseitige directe Zuschriften an die

**Administration
der Wiener Bauindustrie-Zeitung.**
Wien VI., Engeltasse 1.